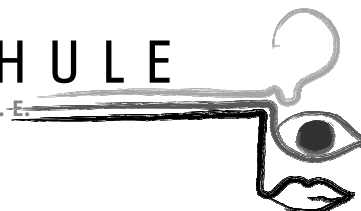




CESAR - KLEIN - SCHULE

Integrierte Gesamtschule der Gemeinde Ratekau i. E.
mit gymnasialer Oberstufe
OBERSTUFENKOORDINATION



Zur Information der aufnehmenden Betriebe

Wirtschaftspraktikum für Schülerinnen und Schüler des 12. Jahrgangs, 17. Januar bis 28. Januar 2011

Sehr geehrte Damen und Herren!

Schülerinnen und Schüler an Oberstufen der allgemeinbildenden Schulen in Schleswig-Holstein belegen in den Jahrgangsstufen 11 und 12 verbindlich das Fach Wirtschaft/Politik. Ziele dieses Faches sind es u.a. den Schülerinnen und Schülern **Einführungen in verschiedene Bereiche der Wirtschaft** zu geben, ihnen Grundlagen über Entscheidungen der Betriebsführung zu vermitteln, sie mit betrieblichen Grundfunktionen vertraut zu machen und zu thematisieren, dass Unternehmungen im Spannungsfeld ökonomischer, politischer und gesellschaftlicher Interessen agieren.

Theoretische Grundlagen werden insbesondere im ersten Halbjahr des 12. Jahrgangs geschaffen; um jedoch auch Vorstellungen von realen Abläufen in Betrieben und den Umsetzungen der bearbeiteten Themen in Unternehmen zu bekommen, sollen die Schülerinnen und Schüler ein **zweiwöchiges Wirtschaftspraktikum** absolvieren.

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie bitten, eine Praktikantin oder einen Praktikanten unserer Schule **vom 17.01.2011 bis zum 28.01.2011** bei sich aufzunehmen.

Die Praktikantin oder der Praktikant soll in diesem Praktikum einen Betrieb kennen lernen: seine Organisation, seine Stellung und seine Arbeit im Wettbewerb am Markt. Sie oder er sollen ihn jedoch auch als Sozialgebilde verstehen lernen und auch Arbeitstage mit all ihren Belastungen und Alltäglichkeiten erfahren. Die Erkundung eines Berufsbildes oder eines Arbeitsplatzes, wie es bei Praktika in der Sekundarstufe I üblich ist, steht bei diesem Praktikum nicht an erster Stelle.

Wir wissen, dass es nicht bei allen Betrieben möglich ist, alle oben benannten Themenfelder kennen zu lernen. Der Praktikumsplatz sollte aber geeignet sein den Schülerinnen und Schüler Einblicke in verschiedene Unternehmensbereiche zu gewähren. Die Praktikantinnen und Praktikanten sind im „Lernort Betrieb“ wie in der Schule versichert, es besteht im Betrieb Anwesenheitspflicht wie in der Schule. Während des Praktikums wird eine Lehrkraft die Praktikantin, bzw. den Praktikanten besuchen, um einen Einblick in das Praktikumsgeschehen zu bekommen und den Kontakt zwischen Schule und Betrieb zu vertiefen.

Wir wissen, dass eine Bereitstellung eines Praktikumsplatzes eine beträchtliche Mehrarbeit für Sie und Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bedeutet und möchten Ihnen schon jetzt für Ihre Bereitschaft herzlich danken!

Mit freundlichen Grüßen

G. Krauß (Schulleiter)

C. Hack (Oberstufenkoordinator)